

der beste songtext....

Jolle - 31.10.2005 um 20:17

diesen grandiosen songtext hab ich vor kurzem gefunden....ich finde ihn so klasse dass ich ihn euch nicht vorenthalten will...

Landser: Arisches Kind

Strophe 1:

Deine Augen die sind blau
wie ein weiter Ozean
und so unergründlich tief
das man drin ertrinken kann
Deine haare die sind blond
wie ein reifes Weizenfeld
und sie schimmern fast wie Gold
wenn ein Sonnenstrahl drauf fällt

Refrain + Chorus

Du bist ein Arisches Kind
all unser Liebe
das Schicksal dieser Erde
liegt in deiner Wiege

Du bist ein Arisches Kind
all unser Liebe
das Schicksal dieser Erde
liegt in deiner Wiege

Strophe 2:

Der liebe dicke Mond
schaut in dein Bettchen rein
du sollst nie alleine sein
Und der braune Teddybär
sitzt tapfer auf der Wacht
wenn die Untermenschen kommen
durch die Rabenschwarze Nacht

Refrain + Chorus

Du bist ein Arisches Kind
all unser Liebe
das Schicksal dieser Erde
liegt in deiner Wiege

Du bist ein Arisches Kind
all unser Liebe
das Schicksal dieser Erde
liegt in deiner Wiege

Strophe 3:

Du weißt nocht nichts davon
nicht jeder Mensch ist gut

gut ist immer nur
ein Mensch mit reinem Blut
und dein Blut ist rein
dafür hassen sie dich
nur du kannst sicher sein
sie bekommen dich nicht

Refrain + Chorus

Du bist ein Arisches Kind
all unser Liebe
das Schicksal dieser Erde
liegt in deiner Wiege

Du bist ein Arisches Kind
all unser Liebe
das Schicksal dieser Erde
liegt in deiner Wiege

Du bist ein Arisches Kind
all unser Liebe
das Schicksal dieser Erde
liegt in deiner Wiege

Arisches Kind
du bist ein Arisches Kind
Arisches Kind....

haha ich find ihn einfach toll...das ding hätte ich direkt als zynismus aufgefasst hätt ich nicht den namen des interpreten
zuerst gelesen :D:D

naja zielgruppe sind ja immer noch die einfach gestrickten, die zynismus nichtmal buchstabieren könnten... ☐

quaid - 31.10.2005 um 23:11

nur aus neugier.. welche musikrichtung ist das?

Unmensch - 31.10.2005 um 23:42

So lustig finde ich das nicht. Denn es gibt einige Leute, gerade jüngeren Alters, die lassen sich davon beeinflussen und reden bald ganz genauso hirnloses Zeug daher. Schlimmer noch: Sie glauben daran und beeinflussen wiederum andere. So pflanzt sich Dummheit fort.

dian - 1.11.2005 um 01:49

Ach ja, die guten Landser-Texte...

Was habe ich gelacht, beim Hören von Strophen wie:

"Wenn bei Danzig die Polenflotte im Meer versinkt,
und das Deutschland-Lied auf der Marienburg erklingt,
dann fährt die Wehrmacht mit ihren Panzern in Bresslau ein,
und dann kehrt Deutschlands Osten endlich wieder heim."

oder

"In Berlin unter den Linden, da steht ein Monument.
von unsrem grossen König Friedrich, den jeder gute Deutsche kennt.
Wie oft bin ich dort gewesen, bei Regen und Sonnenschein,
und dann fielen mir immer wieder, die schönen Worte ein:
Grosser Friedrich steig hernieder und regiere Preussen wieder,

hilf mit deiner starken Hand, unsrem armen Vaterland..."

Es ist wirklich zu geil, was die texten. Und ja, ich sehe das auch ähnlich wie Jolle:

Wenn man nicht wüsste, dass das wirklich echte Nazis sind, die das singen, könnte man es für eine grandiose Parodie halten.

Natürlich ist das ein zweischneidiges Schwert, denn die Typen sind nunmal anscheinend wirklich von dem überzeugt, was sie da singen... und wenn man sich vorstellt, dass das irgendwelche jungen Dorfnazis hören und todernst nehmen, kann einem das Lachen schon manchmal im Halse stecken bleiben.

Ich will es mal so ausdrücken:

Musikalisch und textlich liegen Landser weit über dem Niveau einer durchschnittlichen Nazi-Rockband. Gerade das macht sie aber so gefährlich, denn die Jungs haben Witz, Charisma und können wahre Ohrwürmer schreiben... (ihr ahnt nicht, wie einem Refrains wie "Wir mussten marschieren und jahrelang wandern, durch Polen und Frankreich, Russland und Flandern" im Ohr kleben bleiben können, wenn man sie einmal gehört hat)

Sollte also definitiv nicht in die Ohren von Kindern gelangen, die sich noch keine gefestigte politische Meinung gebildet haben und nicht in der Lage sind, so etwas sehr kritisch und differenziert zu betrachten.

Für alle anderen, die auf political correctness pfeifen und sich darüber im Klaren sind, dass das, was Landser in ihren Texten propagieren, eigentlich völlig menschenverachtend und bescheuert ist, können die Songs von denen aber zuweilen schon geiler sein als der beste Anti-Nazi-Song von irgendeiner vernünftig-denkenden Punkband.

Ist ja eigentlich traurig, dass sie ihr zweifellos vorhandenes Talent so verschwenden... Denn wenn sie nicht dieser scheiss braunen Ideologie verfallen wären, könnten sie vielleicht schon längst einen ähnlichen Status haben wie die Ärzte oder die Böhsen Onkelz. So dagegen beschallen sie halt nur viele strunzdumme Neonazis und ein paar Leute wie uns, die sich darüber amüsieren können, was man alles ernstmeinen kann, wenn man nur besoffen genug ins Tonstudio geht. Selbst schuld, kann ich da nur sagen...

... - 1.11.2005 um 08:01

Aber man könnte durch ein paar Entfremdungen, wenn man selber Musik macht, das zegs so rezipieren, daß es lächerlich wirkt und die ganze Dooftheit davon rüberkommt.

Die eine Strophe mit dem kind, das von seinem teddy bewacht wird, und vom Mondschein, ist so dermaßen dämlich, daß man das schnell entlarven kann, wenn man da 'ne Baßzeile drunter legt, die irgndwelche Kinderlieder wie Hänschen klein oder Alle meine Entchen variiert, am besten noch in moll transformiert.

Dann müßte eigentlich auc dem letzten Trottel die Dummheit von solchen Aussagen auffallen.

Und den rest so ungefähr in Volksmusikstimmung oder sagen wir besser in volkstümlicher Musikstimmung, am besten sowas wie "Herzilein". Die Wildecker Herzbuben stelle ich mir immer als Symbol für einen wahren deutschen Arier vor.

Jolle - 1.11.2005 um 15:42

Zitat

Original von Unmensch

So lustig finde ich das nicht. Denn es gibt einige Leute, gerade jüngeren Alters, die lassen sich davon beeinflussen und reden bald ganz genauso hirnloses Zeug daher. Schlimmer noch: Sie glauben daran und beeinflussen wiederum andere. So pflanzt sich Dummheit fort.

Da hast du natürlich recht...es ist zoiemlich grueselig anzusehn wie 13-15 jährige kinder in online communities "freiheit für lunikoff" und "mein großvater war kein mörder, sondern einer der größten soldaten aller zeiten" direkt unter ihren landser liedtexten in ihre visitenkarte schreiben und wenn man sie dann mal in ein gespräch verwickeln will immer nur irgendwelche sinnentleerten zitate von landser und konsorten oder ihren 30 jährigen "Kameraden" zurückkommen... brrrr... ☐

Fin - 8.1.2006 um 16:19

wie kann man nir behaupten das landser "tolle" texte schreiben könnte man sich ja genauso ne rede von onkel adolf anhören so was ist einfach nur erbärmlich

Soulmirror - 8.1.2006 um 16:44

@che

sie können texte schreiben ganz grundsätzlich eben wie dian schon sagte, die habens in der hinsicht drauf. auch musikalisch sind sie net schlecht...

das hat natürlich rein gar nichts mit dem inhalt zu tun...

naja landser sind ja wirklich so DIE nazi band und wie ernst es denen ist sieht man ja weil sie nu wegen ihrer mucke im knast hocken.

naja zum thema verfremdungen. da gibts ne ganz witzige band die sich jewdriver nennt. ist ne israelische oi band die skrewdriver lieder covert aber halt leicht abgeändert. wem skrewdriver nichts sagt, dass war so DIE englische nazi band und der sänger ian stuart ist seit seinem motorrad unfall einer von vielen märtyrern in der scene. hymne von landser an ian gibts natürlich auch :D

dian - 8.1.2006 um 17:17

Also ich finde die Reden von Onkel Adolf schon hörenswert. □
Ganz sicher nicht wegen dem schwachsinnigen Inhalt... aber die Art, wie er gesprochen und sich dazu bewegt hat, ist ganz grosse Kunst gewesen. Das war einfach nicht von dieser Welt, und ich glaube, dass es kein Politiker vor ihm oder nach ihm auch nur annähernd so gut verstanden hat, beim Reden eine solche Aura um sich herum aufzubauen. Ganz ähnlich verhält es sich übrigens auch mit Leni Riefenstahl. Auch wenn sie ne dumme Nazi-Fotze war und das Regime unterstützt hat, muss ich ihr doch zugestehen, dass sie verdammt viel Talent hatte und damals mit ihrer Kamera Bilder eingefangen hat, die ihrer Zeit weit voraus waren. (wie z.b. im Rammstein-Video "stripped" zu sehen.)
Ok, aber ich kann's natürlich genauso gut verstehen, wenn sich jemand davon so angewidert fühlt, dass er erst gar keinen bock hat, diese Dinge objektiv zu betrachten und ihnen eine gewisse künstlerische Qualität zuzugestehen.

... - 9.1.2006 um 02:44

Ach, die Reden sind auch relativ einfach durchschaubar, also die Rhetorik darin, die wirken wahrscheinlich auch nur, wenn man schon eine gewisse Stellung hat. Wirken tut eben immer 'ne sehr klare Prononcierung der Worte, also auch die Endungen klar aussprechen, das rollende "R" kam wahrscheinlich nur von seinem Geburtsort in Österreich, nahe Bayern. Das konnte auch Carolin Reiber. Hinzu kommt noch eine deutliche Betonung des "i" in den Worten, in denen es vorkommt, das hatte aber auch Rudi Dutschke drauf.
Sobald irgendeiner oben steht und nicht nur rumnuschelt, dann rennen ihm die Deutschen doch sofort hinterher, egal, was für wirres Zeug der labert.

Unmensch - 9.1.2006 um 09:23

Zitat
Original von Arne Kroger

Sobald irgendeiner oben steht und nicht nur rumnuschelt, dann rennen ihm die Deutschen doch sofort hinterher, egal, was für wirres Zeug der labert.

Hm, die Frage ist jetzt nur: Wie komme ich da hoch?

dian - 9.1.2006 um 12:48

@ Arne:
Es ist ja nicht nur das rollende R oder seine Rhetorik. Es sind vor allem auch diese krassen Gesten und Verrenkungen, die er ständig dabei gemacht hat. Den hätte selbst ein Taubstummer in der hintersten Reihe noch verstanden. Im Fernsehen lief neulich auch ne interessante Doku, wo sie viele solche Ausschnitte von seinen Reden gezeigt haben. Einmal stand er zum Beispiel minutenlang schweigend da, doch im Publikum hat sich keiner getraut, auch nur zu husten oder zu applaudieren. Dann fing er an zu reden... zunächst ganz leise, fast schüchtern, wie ein Schuljunge, der noch nie vor so einer grossen Menge gesprochen hat.... nur um dann wenig später immer lauter zu werden. Und am Ende hat man gedacht, das ganze Stadion stürzt gleich ein, allein durch die Kraft, mit der er seine Hand zur Faust ballte und in den Himmel streckte.
Das wirkte schon sehr emotional und glaubwürdig. Hatte er aber anscheinend vorher alles haargenau einstudiert und zu hause vorm Spiegel geübt...

Jolle - 9.1.2006 um 18:01

jojo da hab ich auch mal ne doku rüber geshen ist aber shcon ne weile her über die rethorik etc war halt alles schon ziemlich geschickt aufgebaut und hatte keinesfalls so bierzelt-charakter wie die reden des herrn stoiber...^^ keine ahnung warum der mir jetzt zuerts einfiel aber der ist für mich son paradebeispiel für nen schlechten redner :D

hopeless - 9.1.2006 um 18:14

lenin soll da auch einiges drauf gehabt haben. die masse warten lassen ist am anfang immer erstmal gut. ich fand mario und der zauberer von thomas mann in der hinsicht ganz gut. aber egal.

Soulmirror - 9.1.2006 um 18:27

muss man nur mal nen konzert von einer größeren band heutzutage besuehn dann weiß man was sache ist

... - 9.1.2006 um 23:48

Da gibt es auch ein Buch drüber, irgendwer hat das neulich erwähnt:

Elias Canetti :Masse und Macht

(können ja eigentlich nur @Lonewolf oder @Nightrainmoink gewesen sein, die das erwähnt haben.)

'N Freund von mir hat das auch gelesen. Ich hab´aber nie so ganz verstanden, worum es eigentlich in dem Buch ging, ch bin auch nicht so ein Canetti - Fan.

Vielleicht weiß das ja einer der beleseneren hier!

hopeless - 9.1.2006 um 23:59

das war ich, aber hinsichtlich solcher massensituationen fand ich canetti garnicht so gut.. der hat aber viel grundlegendes versucht zu beschreiben - anhand von eingeborenenstämmen (meuten), religionen u.ä.

das gibts zwar höchstens in nem alten bücherregal oder im antiquariat, aber paul reiwald - "vom geist der massen, handbuch der massenpsychologie" kann ich empfehlen.. off topic.

... - 10.1.2006 um 00:12

Oh sorry, Dich hab´ich ganz vergessen, Du bst ja auc noch so´n Freak, der liest.

Naja, letztendlich sind die Deutschen ja auch nix anderes gewesen als eine Meute und der Nationalsozialismus war die Religion, die sie sich dazu ausgesucht haben.

Aber ich denke mir, daß Massensuggestion auch ein zeitliches Phänomen ist, d.h., daß ich nicht glaube, daß heute noch mal jemand, der wie ein Hitler auftritt, einen solchen Erfolg hätte.

Wir haben heute Fernsehen und Zeitschriften, zum einen muß eine Lobby nur noch zumeist die Redakteuere der Bildzeitung schmieren und evtl. noch ein paar Fernsehredakteure und zur intellektuellen Absicherung noch die FAZ und schon ist die Massensuggestion perfekt. Das machen heute PR - Agenturen wesentlicher wirksamer als einzelne Politiker, daß sich Ansichten durchsetzen.

hopeless - 10.1.2006 um 19:02

hm naja.. das zugucken beim schlachten über eine zeitung ist einfach eine nicht offensichtliche form der "masse", aber gewissermaßen sogar noch grausamer, als direkt daneben zu stehen.
